

Traumgarten ist fertig

Dreamteam im Einsatz - GGS Halfengasse: "Volle Kanne" sponserte Hochbeete



Foto: privat

Die Kinder hatten ihren Spaß beim Bepflanzen der Hochbeete, bei dem Andrea Klinge und Petra Spanier ihnen geholfen haben.

Niehl (red). Dienstag ist Gartentag. Darauf freuen sich alle Kinder. Kai begrüßte Andrea Klinge und Petra Spanier in der Pause bereits am Schultor mit den Worten: "Wie schön, dass du da bist. Letzte Woche wart ihr gar nicht da. Voll schade!"

Andrea Klinge und Petra Spanier sind die Konstanten in einem Team, das sich seit nunmehr sieben Jahren ehrenamtlich um die Gestaltung und Pflege des Schulgartens in der Gemeinschaftsgrundschule Halfengasse kümmert.

Die Idee entstand, als beide ihr erstes Kind eingeschult hatten. Die Schule

brauchte Eltern, die Erfahrung und Lust hatten, sich im Schulgarten auszutoben und ihn zu einem Platz zu machen, in dem Kinder mit allen Sinnen Natur erfahren können. Die beiden meldeten sich sofort und sind seitdem dabeigeblichen. Mit ihrem Engagement und ihrem Know-how haben sie den Garten zu dem gemacht, was er heute ist: ein Ort, an dem die Kinder der Schule erleben können, dass Gurken nicht schon in Plastik eingeschweißt aus der Erde kommen. Auf die Frage, was ihnen als einprägsames Erlebnis im Gedächtnis geblieben ist, sagt Andrea Klinge: "Wir haben mit Kindern gesät. Wir haben Furchen gezogen und dann angefangen, die Samen in die Erde zu legen. Ein Kind packte das komplette Samentütchen in die Erde und verbuddelte es. In diesem Moment wurde mir wieder klar, warum wir unsere Zeit und Kraft hier einbringen. Wir wollen Natur für die Kinder erlebbar und nachvollziehbar machen." Petra Spanier ergänzt hierzu: "Ich weiß noch, wie eine Klasse hier im Garten war und gemeinsam etwas pflanzen wollte. Es war eine komplette Klasse und nicht ganz klar, wie es geregelt werden sollte. Da meldete sich eines der schüchternsten Kinder der Klasse zu Wort und machte einen Vorschlag, wie jetzt die Pflanzung ablaufen könnte. Alle Kinder hörten ihm zu und es wurde so gemacht. Gerade auch schüchterne Kinder haben hier die Möglichkeit, sich einzubringen." Gerade hierin sehen die beiden ihre Hauptaufgabe des Ehrenamtes an der Schule: den Kindern den Garten mit allen Sinnen nahe zu bringen. Nicht zu vergessen sind allerdings Fahrten zu Pflanzentauschbörsen, Nachmittage im Garten zur Pflege

und Instandhaltung, Abende mit Basteleien, die zu Schulfesten verkauft wurden (insbesondere das allseits beliebte Kräutersalz) und Hospitationen in anderen Schulgärten. Es wurde ein Ein-Euro-Jobber angestellt, der das Team regelmäßig unterstützt, denn es braucht für einige Arbeiten schlicht und einfach auch Hilfe in Form von Muskelkraft. Unterstützt wurden Andrea Klinge und Petra Spanier immer auch von anderen Eltern der Schule. Großen Einfallsreichtum bewiesen die beiden auch in der Suche nach materiellen und finanziellen Möglichkeiten der Unterstützung. Beispielsweise kam das ZDF auf ihre Initiative hin im Rahmen der Vormittagssendung "Volle Kanne" und sponserte einige Hochbeete. Nach nunmehr sieben Jahren ehrenamtlicher Arbeit in der GGS Halfengasse verabschiedeten sich beide Frauen zu Beginn der Sommerferien. Das Kollegium bedankt sich für ihr Engagement.

Allerdings werden jetzt wieder Eltern aber auch Großeltern gesucht, die Freude an der Arbeit im Garten haben und sich vorstellen können, den Kindern gemeinsam mit den Lehrern der Schule Aspekte des Gartens mit allen Sinnen nahe zu bringen.

[Empfehlen](#)

Letzte Änderung: Dienstag, 02.08.2011 14:14 Uhr